

Was verdient die FRAU?

WIRTSCHAFTLICHE UNABHÄNGIGKEIT

Gerade junge Frauen wollen: auf eigenen Beinen stehen! Sie wollen im Arbeitsleben ihren Weg gehen, auf Augenhöhe mit Männern stehen, Familienaufgaben mit ihren Partner*innen (fair)teilen und für sich selbst (vor)sorgen anstatt von anderen abhängig zu sein. Doch die Realität sieht oftmals anders aus. Wir finden: das alles muss sich ändern! In diesem Vortrag geht es nicht nur um die Ursachen der wirtschaftlichen Ungleichheit zwischen den Geschlechtern, sondern auch um praktische Lösungsansätze, die die wirtschaftliche Unabhängigkeit von Frauen fördern.

Zum Online-Vortrag über click-Meeting laden die Kontaktstelle Frau und Beruf Ostwürttemberg – Ostalbkreis, die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt des Jobcenters Ostalbkreis und der Agentur für Arbeit ein.

Mittwoch, 23. März 2022, 19:00 Uhr

Referentin: Corinna Vetter, Projektleiterin „Was verdient die Frau? Wirtschaftliche Unabhängigkeit!“, DGB Bundesvorstand, Abteilung Frauen, Gleichstellungs- und Familienpolitik

Wir bitten um **verbindliche Anmeldung** bis 16. März bei der Kontaktstelle frau und beruf:

<https://veranstaltungen.ostalbkreis.de/tc-events/frau-und-beruf/>



frau und beruf

Kontaktstelle
Ostwürttemberg - Ostalbkreis



OSTALBKREIS

jobcenter



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Aalen